

Alternativvorschlag: EINFÜHRUNG UND KREUZVEREHRUNG (vor dem Kreuzzeichen)

Wir feiern heute das Fest „Kreuzerhöhung“. Kreuze haben wir an vielen Orten aufgerichtet. Sie erinnern uns daran, dass wir durch den Gekreuzigten erlöst wurden und dass wir uns vor der Welt mutig zu ihm bekennen sollen. Im Blick auf das Kreuz erbitten wir uns dafür neu Kraft von unserem Erlöser:

V Wir beten dich an, Herr Jesus Christus, und preisen dich,
A denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

V Denn siehe, durch das Holz des Kreuzes kam Hoffnung in die Welt.

Hoffnung, die uns aufatmen lässt,
Hoffnung, die in die Herrlichkeit Gottes führt,
Hoffnung, die erahnen lässt: Alles wird gut.

Kreuzlied

„Kreuz auf das ich schaue...“ GL 270.1

V Wir beten dich an, Herr Jesus Christus, und preisen dich,
A denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

V Denn siehe, durch das Holz des Kreuzes kam Liebe in die Welt.

Liebe, die aus dem Gefängnis der Angst befreit,
Liebe, die niemals aufgibt und niemanden verloren gehen lässt,
Liebe, die das ewige Leben schenkt.

Kreuzlied

„Kreuz zu dem ich fliehe...“ GL 270.2

V Wir beten dich an, Herr Jesus Christus, und preisen dich,
A denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

V Denn siehe, durch das Holz des Kreuzes kam Leben in die Welt.

Leben, zu dem Gott uns befreien will,

Leben, dem wir trauen dürfen, weil Gott es mit uns lebt,

Leben, das gelingt, weil es aus Gottes Hand kommt, Leben
in Fülle.

Kreuzlied

„Kreuz von dem ich gehe...“ GL 270.3

Stellen wir uns nun gemeinsam unter das Zeichen des Kreuzes:
Z Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen
Geistes.

Jesus Christus, der gekreuzigte und auferstandene Herr, sei
mit euch.

Kyrierufe

Gloria